

# CP II Inline-Regler

Betriebsanleitung  
P/N 7179823A  
- German -  
Ausgabe 3/10

Dieses Dokument kann ohne gesonderte Mitteilung geändert werden.  
Siehe <http://emanuals.nordson.com/finishing> zur aktuellen Version.

---



NORDSON CORPORATION • AMHERST, OHIO • USA

# Inhaltsverzeichnis

<b>Nordson International</b> .....	<b>O-1</b>	<b>Installation</b> .....	<b>4</b>
Europe .....	O-1	Den Regler an einer Halterung befestigen ..	4
Distributors in Eastern & Southern Europe ...	O-1	Luftleitung und Materialschläuche	
Outside Europe .....	O-2	anschließen .....	4
Africa / Middle East .....	O-2	<b>Bedienung</b> .....	<b>4</b>
Asia / Australia / Latin America .....	O-2	<b>Wartung</b> .....	<b>4</b>
China .....	O-2	<b>Fehlersuche</b> .....	<b>6</b>
Japan .....	O-2	<b>Reparatur</b> .....	<b>6</b>
North America .....	O-2	Dichtpackung des Reglers ersetzen .....	7
<b>Sicherheitshinweise</b> .....	<b>1</b>	Luftzylinderbaugruppe ersetzen .....	7
Qualifiziertes Personal .....	1	Luftzylinderdichtungen ersetzen .....	7
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	1	Federaktorbaugruppe ersetzen .....	7
Bestimmungen und Genehmigungen .....	1	<b>Ersatzteile</b> .....	<b>8</b>
Persönliche Sicherheit .....	1	Druckluftbetätigter Regler .....	9
Flüssigkeiten unter Hochdruck .....	2	Federbetätigter Regler .....	9
Brandschutz .....	2	Sätze .....	9
Gefahren von Lösungsmitteln mit			
halogenierten Kohlenwasserstoffen .....	2		
Maßnahmen beim Auftreten einer			
Fehlfunktion .....	2		
Entsorgung .....	2		
<b>Kennenlernen</b> .....	<b>3</b>		
Funktionsweise .....	3		
Technische Daten .....	3		

## Wenden Sie sich an uns

Die Nordson Corporation begrüßt Anfragen nach Informationen sowie Kommentare und Fragen zu ihren Produkten. Allgemeine Informationen über Nordson sind unter der folgenden Adresse im Internet zu finden: <http://www.nordson.com>.

## Hinweis

Diese Veröffentlichung der Nordson Corporation ist durch das Urheberrecht geschützt. Datum der Original-Urheberrechte 2010. Kein Teil dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Nordson Corporation fotokopiert, reproduziert oder in eine andere Sprache übersetzt werden. Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

- Übersetzung des Originals -

## Warenzeichen

Nordson und das Nordson Logo sind eingetragene Warenzeichen der Nordson Corporation.

Alle anderen Warenzeichen sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

# Nordson International

<http://www.nordson.com/Directory>

## Europe

Country		Phone	Fax
Austria		43-1-707 5521	43-1-707 5517
Belgium		31-13-511 8700	31-13-511 3995
Czech Republic		4205-4159 2411	4205-4124 4971
Denmark	<i>Hot Melt</i>	45-43-66 0123	45-43-64 1101
	<i>Finishing</i>	45-43-200 300	45-43-430 359
Finland		358-9-530 8080	358-9-530 80850
France		33-1-6412 1400	33-1-6412 1401
Germany	<i>Erkrath</i>	49-211-92050	49-211-254 658
	<i>Lüneburg</i>	49-4131-8940	49-4131-894 149
	<i>Nordson UV</i>	49-211-9205528	49-211-9252148
	<i>EFD</i>	49-6238 920972	49-6238 920973
Italy		39-02-216684-400	39-02-26926699
Netherlands		31-13-511 8700	31-13-511 3995
Norway	<i>Hot Melt</i>	47-23 03 6160	47-23 68 3636
Poland		48-22-836 4495	48-22-836 7042
Portugal		351-22-961 9400	351-22-961 9409
Russia		7-812-718 62 63	7-812-718 62 63
Slovak Republic		4205-4159 2411	4205-4124 4971
Spain		34-96-313 2090	34-96-313 2244
Sweden		46-40-680 1700	46-40-932 882
Switzerland		41-61-411 3838	41-61-411 3818
United Kingdom	<i>Hot Melt</i>	44-1844-26 4500	44-1844-21 5358
	<i>Industrial Coating Systems</i>	44-161-498 1500	44-161-498 1501

## Distributors in Eastern & Southern Europe

DED, Germany	49-211-92050	49-211-254 658
--------------	--------------	----------------

## Outside Europe

For your nearest Nordson office outside Europe, contact the Nordson offices below for detailed information.

Contact Nordson	Phone	Fax
-----------------	-------	-----

### *Africa / Middle East*

DED, Germany	49-211-92050	49-211-254 658
--------------	--------------	----------------

### *Asia / Australia / Latin America*

Pacific South Division, USA	1-440-685-4797	-
-----------------------------	----------------	---

### *China*

China	86-21-3866 9166	86-21-3866 9199
-------	-----------------	-----------------

### *Japan*

Japan	81-3-5762 2700	81-3-5762 2701
-------	----------------	----------------

### *North America*

Canada		1-905-475 6730	1-905-475 8821
USA	<i>Hot Melt</i>	1-770-497 3400	1-770-497 3500
	<i>Finishing</i>	1-880-433 9319	1-888-229 4580
	<i>Nordson UV</i>	1-440-985 4592	1-440-985 4593

## Sicherheitshinweise

Bitte lesen und befolgen Sie die untenstehenden Sicherheitshinweise. Warn- und Sicherheitshinweise sowie Anleitungen zu bestimmten Tätigkeiten und Geräten finden Sie in der Dokumentation zu dem entsprechenden Gerät.

Sorgen Sie dafür, dass die gesamte Gerätedokumentation, einschließlich dieser Sicherheitshinweise, den Personen zur Verfügung steht, die die Geräte bedienen oder warten.

### Qualifiziertes Personal

Die Geräteeigentümer sind dafür verantwortlich sicherzustellen, dass Nordson-Geräte von qualifiziertem Personal installiert, bedient und gewartet werden. Bei qualifiziertem Personal handelt es sich um diejenigen Mitarbeiter oder Auftragnehmer, die über eine entsprechende Ausbildung verfügen, so dass sie die ihnen übertragenen Aufgaben sicher ausführen können. Sie sind mit allen wichtigen Sicherheitsbestimmungen vertraut und physisch in der Lage, die ihnen zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen.

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Wenn Nordson Geräte auf andere Weise verwendet werden als in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation beschrieben, kann dies zu Personen- oder Sachschäden führen.

Ein nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch liegt unter anderem in folgenden Fällen vor:

- Verwendung von inkompatiblen Materialien
- nicht autorisierte Veränderungen
- Entfernen oder Umgehen von Schutzvorrichtungen oder Sicherheitsschaltern
- Verwendung von nicht kompatiblen oder beschädigten Teilen
- Verwendung von nicht genehmigten Zusatzgeräten
- Betreiben von Geräten über die maximalen Grenzwerte hinaus

### Bestimmungen und Genehmigungen

Stellen Sie sicher, dass alle Geräte für die Umgebung, in der sie eingesetzt werden, vorgesehen und zugelassen sind. Alle für den Betrieb von Nordson Geräten erhaltenen Zulassungen werden ungültig, wenn die Anweisungen für Installation, Betrieb und Wartung nicht befolgt werden.

## Persönliche Sicherheit

Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Verletzungen zu vermeiden.

- Bedienen oder warten Sie Geräte nur, wenn Sie dafür auch qualifiziert sind.
- Arbeiten Sie nur dann am Gerät, wenn Schutzvorrichtungen, Türen und Abdeckungen intakt sind und die automatischen Sicherheitsschalter richtig funktionieren. Umgehen oder deaktivieren Sie die Schutzvorrichtungen nicht.
- Ausreichend Abstand zu beweglichen Geräteteilen halten. Vor Einstellen oder Wartung beweglicher Geräte Spannungsversorgung abschalten und bis zum völligen Stillstand des Gerätes warten. Verriegeln Sie die Spannungsversorgung und sichern Sie das Gerät, um unerwartete Bewegungen zu verhindern.
- Vor Einstellen oder Wartung unter Druck stehender Systeme oder Komponenten hydraulischen oder pneumatischen Druck entlasten (entlüften). Schalter müssen vor Wartungsarbeiten an elektrischen Geräten abgeklemmt, verriegelt und markiert werden.
- Bei der Benutzung von Sprühpistolen die Erdung der Bediener sicherstellen. Elektrisch leitende Handschuhe oder ein Erdungsband tragen, das mit dem Pistolengriff oder einer anderen guten Erdung verbunden ist. Keine metallischen Gegenstände wie Schmuck oder Werkzeug tragen oder mitführen.
- Bei einem elektrischen Schlag - auch wenn er nur leicht ist - alle Geräte sofort abstellen. Geräte nicht wieder anschalten, bevor das Problem gefunden und behoben wurde.
- Besorgen Sie sich und lesen Sie zu allen verwendeten Materialien die Datenblätter zur Materialicherheit (Material Safety Data Sheets, MSDS). Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers zum sicheren Umgang mit Materialien und ihrer sicheren Verwendung, und verwenden Sie die empfohlenen Vorrichtungen zum Schutz Ihrer Person.
- Darauf achten, dass der Sprühbereich ausreichend entlüftet ist.
- Um Verletzungen zu vermeiden, achten Sie auch auf weniger offensichtliche Gefahrenquellen am Arbeitsplatz, die oft nicht vollständig beseitigt werden können. Dabei kann es sich z. B. um heiße Oberflächen, scharfe Kanten, stromführende Stromkreise und bewegliche Teile handeln, die aus praktischen Gründen nicht abgedeckt oder auf andere Weise gesichert werden können.

## Flüssigkeiten unter Hochdruck

Flüssigkeiten unter Hochdruck sind extrem gefährlich, wenn sie nicht sicher umschlossen sind. Vor Einstellarbeiten oder Wartung an Hochdruckgeräten immer den Flüssigkeitsdruck entlasten. Ein Strahl Hochdruckfluid kann wie ein Messer schneiden und schwere Verletzungen, Amputationen oder den Tod verursachen. In die Haut eindringende Flüssigkeiten können auch Vergiftungen verursachen.

Bei einer Verletzung mit Flüssigkeitsinjektion sofort medizinische Hilfe holen. Dem medizinischen Personal möglichst eine Kopie des Material Sicherheitsdatenblatts der injizierten Flüssigkeit mitgeben.

Die National Spray Equipment Manufacturers Association hat eine Taschenkarte erstellt, die Personen bei der Arbeit mit Hochdruck-Sprühgeräten bei sich tragen sollten. Diese Karten werden mit dem Gerät geliefert. Nachstehend der Text dieser Karte:



**ACHTUNG:** Verletzungen durch Flüssigkeiten unter Hochdruck können schwerwiegend sein. Bei Verletzung oder Verdacht auf Verletzung:

- Sofort eine Notfallambulanz aufsuchen.
- Dem Arzt mitteilen, dass Verdacht auf eine Injektionsverletzung besteht.
- Diese Karte vorzeigen.
- Mitteilen, welche Art Material versprüht wurde.

### MEDIZINISCHER HINWEIS - WUNDEN DURCH AIRLESS-SPRÜHEN: HINWEIS FÜR DEN ARZT

Eine Injektion in die Haut ist eine schwere traumatische Verletzung. Es ist wichtig, die Verletzung schnellstmöglich ärztlich zu behandeln. Die Behandlung nicht durch Untersuchung der Toxizität verzögern. Toxizität ist ein Problem, wenn einige exotischen Beschichtungen direkt ins Blut injiziert werden.

Es kann ratsam sein, einen plastischen Chirurgen oder Handrehabilitationschirurgen hinzuzuziehen.

Die Schwere der Verletzung hängt davon ab, wo am Körper die Verletzung ist, ob die Substanz auf ihrem Eintrittsweg etwas traf und durch Ablenkung mehr Schaden anrichtete, sowie von weiteren Variablen wie in die Wunde geschossene Hautmikroflora in der Farbe oder an der Sprühpistole. Wenn die injizierte Farbe Acryllatex und Titandioxid enthält, welche den Infektionsschutz des Gewebes schädigen, wachsen Bakterien schnell. Zur ärztlich empfohlenen Behandlung von Injektionsverletzungen an der Hand gehören sofortige Dekompression der geschlossenen Gefäßabschnitte der Hand, um das durch die injizierte Farbe aufgeblähte darunterliegende Gewebe zu entspannen, vorsichtige Wundreinigung und sofortige Antibiotikabehandlung.

## Brandschutz

Befolgen Sie die folgenden Anweisungen, um ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern:

- Alle leitfähigen Teile erden. Nur geerdete Luft- und Materialschläuche verwenden. Die Erdungsvorrichtungen von Geräten und Werkstücken regelmäßig kontrollieren. Der Widerstand gegen Erde darf 1 Megaohm nicht überschreiten.
- Schalten Sie sofort alle Geräte ab, wenn Sie statische Funkenbildung oder Bogenbildung bemerken. Schalten Sie die Geräte nicht wieder ein, bevor die Ursache gefunden und behoben wurde.
- An allen Orten, an denen leicht entzündliche Materialien verwendet oder gelagert werden, keine Schweiß- oder Schleifarbeiten ausführen, nicht rauchen und keine offenen Flammen verwenden.

- Materialien nicht über die vom Hersteller empfohlene Temperatur erhitzen. Darauf achten, dass Temperaturüberwachungs- und Begrenzungsvorrichtungen ordnungsgemäß arbeiten.
- Für ausreichende Entlüftung sorgen, um gefährliche Konzentrationen flüchtiger Partikel oder Dämpfe zu vermeiden. Weitere Hinweise finden Sie in örtlichen Bestimmungen oder in dem zum verwendeten Material gehörenden MSDS (Material Sicherheitsdatenblatt).
- Trennen Sie keine stromführenden elektrischen Stromkreise ab, während Sie mit entzündlichen Materialien arbeiten. Schalten Sie zunächst die Stromversorgung an einem Trennschalter aus, um Funkenbildung zu vermeiden.
- Informieren Sie sich, wo sich die Not-Aus Schalter, Absperrhähne und Feuerlöscher befinden. Wenn in einer Sprühkabine ein Feuer ausbricht, sofort das Sprühsystem und die Absaugventilatoren ausschalten.
- Schalten Sie die elektrostatische Stromversorgung ab und erden Sie das Ladesystem, bevor Sie elektrostatische Geräte einstellen, reinigen oder reparieren.
- Folgen Sie bei der Reinigung, Wartung, beim Testen und bei der Reparatur der Geräte den Anleitungen, die Sie in der Gerätedokumentation finden.
- Verwenden Sie nur Ersatzteile, die für die Verwendung mit dem Originalgerät konstruiert wurden. Wenn Sie Fragen zu Ersatzteilen haben, hilft Ihnen Ihr Ansprechpartner bei Nordson gerne weiter.

## Gefahren von Lösungsmitteln mit halogenierten Kohlenwasserstoffen

Keine Lösungsmittel mit halogenierten Kohlenwasserstoffen in einem System unter Druck verwenden, das Aluminiumkomponenten enthält. Unter Druck können diese Lösungsmittel mit Aluminium reagieren, explodieren und Verletzungen, Tod oder Sachschäden verursachen. Lösungsmittel mit halogenierten Kohlenwasserstoffen enthalten eines oder mehrere der folgenden Elemente:

Element	Symbol	Stoffbezeichnung
Fluor	F	„Fluor-“
Chlor	Cl	„Chlor-“
Brom	Br	„Brom-“
Iod	I	„Iod-“

Weitere Informationen erhalten Sie im MSDS oder von Ihrem Materiallieferanten. Wenn Sie Lösungsmittel mit halogenierten Kohlenwasserstoffen verwenden müssen, fragen Sie Ihren Nordson Vertreter nach Informationen zu kompatiblen Nordson Komponenten.

## Maßnahmen beim Auftreten einer Fehlfunktion

Wenn es in einer Anlage oder in einem Gerät innerhalb einer Anlage zu einer Funktionsstörung kommt, schalten Sie die Anlage sofort aus, und führen Sie die folgenden Schritte durch:

- Hydraulische und pneumatische Absperrventile schließen und Drücke entlasten. Spannungsversorgung ausschalten und gegen Wiedereinschalten verriegeln.
- Grund für die Fehlfunktion feststellen und beseitigen, bevor das System wieder gestartet wird.

## Entsorgung

Halten Sie sich bei der Entsorgung von Geräten und Material, die Sie bei Betrieb und Wartung verwenden, an die örtlichen Bestimmungen.

## Kennenlernen

Siehe Abb. 1. Der CP II Inline-Regler besteht aus einem Präzisions-Mastixregler, der typischerweise am Auftragspunkt montiert ist. Folgende Versionen sind erhältlich:

- druckluftbetätigt (Verhältnis 34:1)
- 1500 psi (103,4 bar) federbetätigt
- 3500 psi (241,3 bar) federbetätigt

### Funktionsweise

Pilotluftdruck auf der Oberseite des Zylinders steuert den Ausgangsdruck. Schwankungen des Versorgungsluftdrucks haben kaum eine Auswirkung auf den Ausgangsdruck. Die Gegenkräfte aus Ausgangsdruck und Luftzylinder oder Federaktor öffnen und schließen die Steerdüse und schaffen so ein Gleichgewicht. Wenn mehr Druck erforderlich ist, wird der Pilotluftdruck oder die Federkraft erhöht. Dadurch wird die Steerdüse weiter geöffnet und der Ausgangsdruck erhöht, bis er im Gleichgewicht mit der neuen höheren Kraft ist.

## Technische Daten

Die folgende Tabelle listet näherungsweise die Technischen Daten für die CP II Inline-Regler auf.

Position	Spezifikation
Max. Lufteingangsdruck	87 psi (6 bar)
Max. Fluideingangsdruck	5000 psi (345 bar)
Max. Fluidausgangsdruck	druckluftbetätigt: 2960 psi (204 bar) federbetätigt: 1500 psi (103,4 bar) 3500 psi (241,3 bar)
Min. Fluidausgangsdruck für reagierende Steuerung	15% des max. Fluidausgangsdrucks
Max. Betriebstemperatur	190 °F (88 °C)

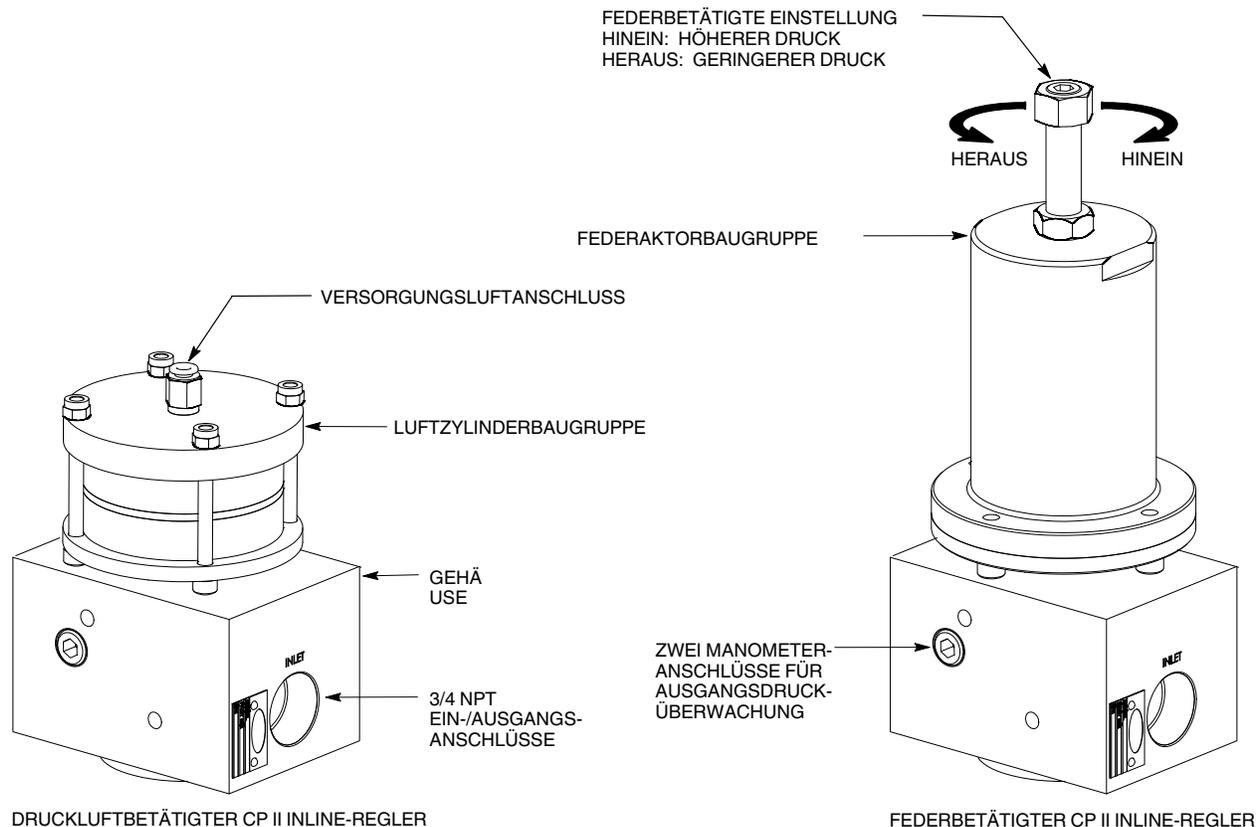


Abb. 1 CP II Inline-Regler

## Installation



**ACHTUNG:** Die folgenden Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Sicherheitshinweise hier und in der gesamten Dokumentation befolgen.

Vor der Installation dieser Komponente in einem System die folgenden Anleitungen gründlich durchlesen.

System oder Material stehen unter Druck. Druck entlasten. Bei Nichtbeachtung dieser Warnung besteht schwere Verletzungs- oder Lebensgefahr.

### HINWEIS:

- Die Installationsverfahren können je nach anwendungsspezifischen Anforderungen variieren. Die nachstehenden Hinweise beziehen sich nur auf eine typische Installation. Bei Bedarf einen örtlichen Nordson Vertreter für spezifische Installationshinweise hinzuziehen.
- Der CP II Inline-Regler wird in dieser Betriebsanleitung nachfolgend als der *Regler* bezeichnet.

### **Den Regler an einer Halterung befestigen**

Zu Montageabmessungen siehe Abbildung 2.

Der Regler kann an festen, beweglichen oder an Roboterhalterungen befestigt werden. Für spezifische Informationen zu Befestigungskonfigurationen bei Bedarf einen Nordson Vertreter hinzuziehen.

### **Luftleitung und Materialschläuche anschließen**

1. Siehe Abbildung 2. Bei Installation eines druckluftbetätigten Reglers eine Luftversorgungsleitung an die Verschraubung (1) anschließen.
2. Schläuche an die Materialanschlüsse INLET (2) und OUTLET (4) anschließen.
3. Wenn gewünscht, ein Manometer an einen der Manometeranschlüsse (3) anschließen.

## Bedienung

Der Betrieb richtet sich nach den Auftragsanforderungen des Systems und nach dem Materialzufuhrsystem. Zu detaillierten Bedienungshinweisen siehe die jeweiligen mitgelieferten *Systembetriebsanleitungen*.

1. Sicherstellen, dass der Dosierkopf richtig installiert ist. Siehe Abschnitt *Installation*.
2. Systemsteuerungen einschalten.
3. Materialdruck auf empfohlenen Betriebswert einstellen.
4. Auf Luft- und Materialleckagen prüfen. Leckagen reparieren, bevor ein Auftragszyklus gestartet wird.
5. Auftragszyklus starten.

## Wartung



**ACHTUNG:** Die folgenden Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Sicherheitshinweise hier und in der gesamten Dokumentation befolgen.

System oder Material stehen unter Druck. Druck entlasten. Bei Nichtbeachtung dieser Warnung besteht schwere Verletzungs- oder Lebensgefahr.

Folgende Wartungsarbeiten regelmäßig ausführen:

- Luftleitungen und den Materialversorgungsschlauch auf Leckagen, Knicke oder Beschädigungen prüfen. Leitungen und Schläuche bei Bedarf ersetzen.
- Sicherstellen, dass der Regler sicher befestigt ist.
- Sicherstellen, dass die Luftfilter sauber und trocken sind.
- Anschlussstelle zwischen Zylinderbaugruppe und Reglergehäuse auf Leckagen kontrollieren.

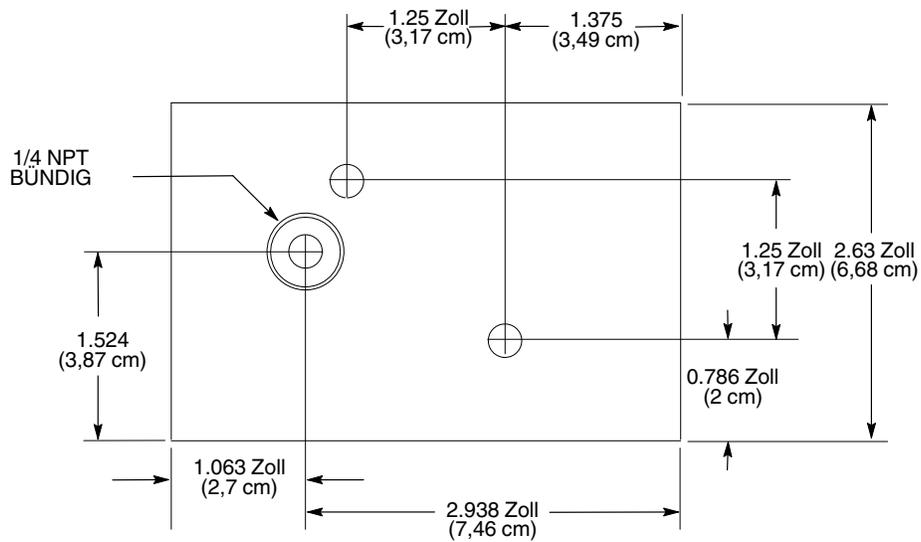
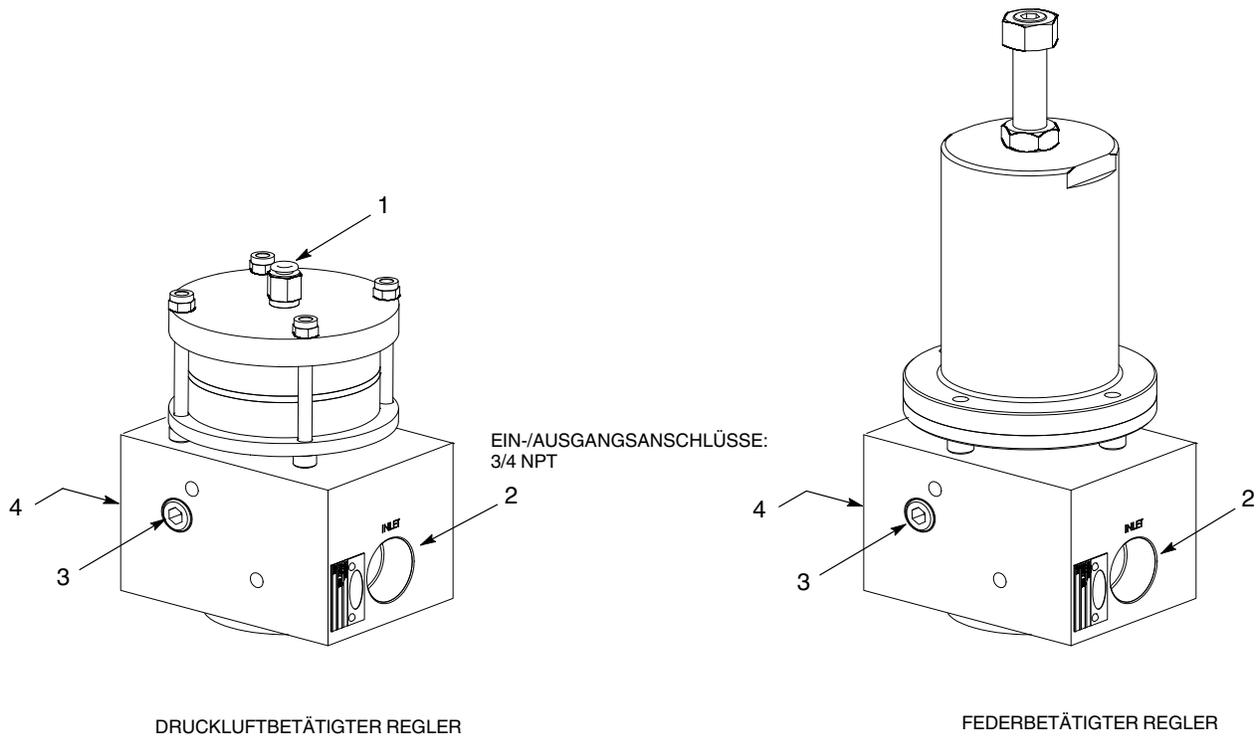


Abb. 2 Typische Installation

## Fehlersuche



**ACHTUNG:** Die folgenden Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Sicherheitshinweise hier und in der gesamten Dokumentation befolgen.

In diesem Abschnitt werden Verfahren zur Fehlersuche beschrieben. Diese Verfahren decken nur die am häufigsten auftretenden Probleme ab. Wenn das Problem mit den hier gebotenen Informationen nicht gelöst werden kann, wenden Sie sich an die Vertretung von Nordson.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
<b>1. Materialleckage aus der Zylinderbaugruppe oder dem Anschluss des Federaktors am Reglergehäuse oder an der Dichtpackung</b>	Dichtpackung verschlissen	Dichtpackung ersetzen.
<b>2. Regler reagiert zu langsam</b>	Materialausgangsdruck unzureichend  Materialversorgungsdruck unzureichend	Sicherstellen, dass der Materialausgangsdruck den Mindestanforderungen entspricht.  Sicherstellen, dass der Materialversorgungsdruck den gewünschten Ausgangsdruck um mindestens 25% übersteigt.
<b>3. Materialleckage an Anschlüssen</b>	Anschlüsse verschmutzt oder beschädigt	Nach Leckagen an den Materialanschlusspunkten suchen. Beschädigte Schläuche ersetzen. Verschmutzte Anschlüsse reinigen.
<b>4. Luftaustritt aus dem Zylinder</b>	Zylinderdichtungen verschlissen	Die Dichtungen im Zylinder mit dem Neuaufbau-Installationssatz ersetzen. Wenn das Problem weiterhin besteht, den Zylinder ersetzen.

## Reparatur

Die Reparatur umfasst das Ersetzen von Dichtpackung, Luftzylinderbaugruppe, Luftzylinderdichtungen und Federaktorbaugruppe.



**ACHTUNG:** Die folgenden Arbeiten dürfen nur von qualifiziertem Personal ausgeführt werden. Sicherheitshinweise hier und in der gesamten Dokumentation befolgen.

Wenn Reparaturen ohne Abnehmen des Reglers vom Auftragssystem durchgeführt werden, alle Material- und Luftdrücke entlasten.

Vor der Installation dieser Komponente in einem System die folgenden Anleitungen gründlich durchlesen. Bei Fragen zur Installation dieser Komponente wenden Sie sich bitte an Ihren Nordson Vertreter.

**HINWEIS:** Je nach der Montagekonfiguration kann es möglich sein, einige Reparaturen durchzuführen, ohne den Regler aus dem Auftragssystem zu nehmen.

## Dichtpackung des Reglers ersetzen

Je nach der Montagekonfiguration kann es möglich sein, dieses Teil zu ersetzen, ohne den Regler aus dem Auftragssystem zu nehmen.



**ACHTUNG:** Wenn Reparaturen ohne Abnehmen des Reglers vom Auftragssystem durchgeführt werden, alle Material- und Luftdrücke entlasten.

1. Siehe Abb. 3. Die Schrauben (1) abnehmen, mit denen die Dichtpackung (3) am Gehäuse (5) befestigt ist.
2. Zwei Schrauben (1) in den Abziehbohrungen (2) installieren. Die Schrauben anziehen, um die Dichtpackung des Reglers vom Gehäuse (5) abzunehmen.
3. Das Innere des Gehäuses (5) mit einem geeigneten Lösemittel reinigen oder mit einem Tuch sauber auswischen.
4. Die O-Ringe (4) an der neuen Dichtpackung (3) mit O-Ring-Gleitmittel einfetten.
5. Sicherstellen, dass die Nut in der Basis der Dichtpackung (3) des Reglers mit dem Passstift (6) im Gehäuse (5) ausgerichtet ist. Die Dichtpackung (3) des Reglers mit den Schrauben (1) am Gehäuse befestigen. Die Schrauben mit 90 in.-lb (10 N§m) festziehen.

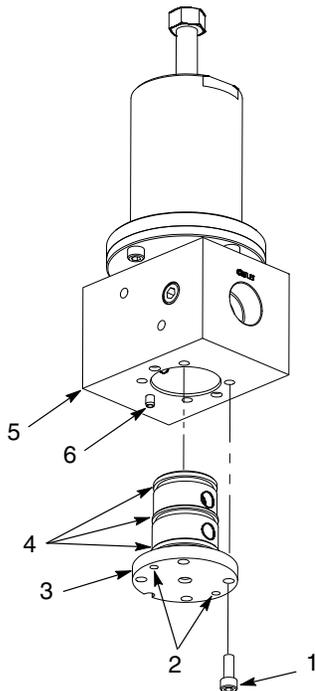


Abb. 3 Typische Dichtungspatrone auswechseln

## Luftzylinderbaugruppe ersetzen

Je nach der Montagekonfiguration kann es möglich sein, diese Teile zu ersetzen, ohne den Regler aus dem Auftragssystem zu nehmen.



**ACHTUNG:** Wenn Reparaturen ohne Abnehmen des Reglers vom Auftragssystem durchgeführt werden, alle Material- und Luftdrücke entlasten.

1. Siehe Abb. 4. Die Verschraubung (1) von der Luftzylinderbaugruppe (2) abnehmen.
2. Die Luftzylinderbaugruppe (2) vom Dosierkopfgehäuse (4) abschrauben.
3. Die neue Luftzylinderbaugruppe (2) bis zum Anschlag in das Dosierkopfgehäuse (4) schrauben.
4. Rohrgewindepaste auf das Gewinde der Verschraubung (1) auftragen. Die Verschraubung in der Luftzylinderbaugruppe (2) installieren und gut festziehen.

## Luftzylinderdichtungen ersetzen

Die Dichtungen, Gleitringe und O-Ringe in der Luftzylinderbaugruppe ersetzen, wenn ein Leck hörbar ist, Material übermäßig verschleppt wird oder sich die Steuerung verschlechtert. Zu Reparaturanleitungen siehe mit dem Luftzylinder-Neuaufbausatz 1074554 gelieferte Zeichnung.

## Federaktorbaugruppe ersetzen

1. Siehe Abb. 4. Die Federaktorbaugruppe (3) vom Gehäuse (4) abschrauben.
2. Die neue Federaktorbaugruppe (3) bis zum Anschlag in das Gehäuse (4) schrauben.

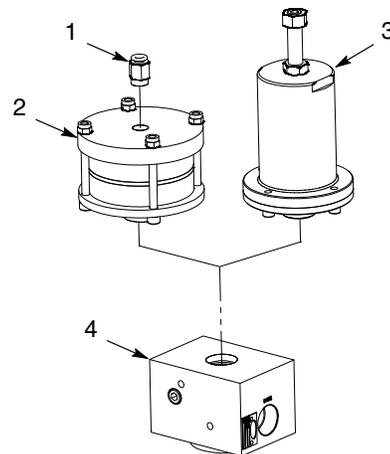


Abb. 4 Luftzylinderbaugruppe ersetzen

## Ersatzteile

Siehe Abb. 5 und entsprechende Ersatzteilliste. Zur Bestellung von Ersatzteilen wenden Sie sich bitte an das Kundendienstcenter oder Ihren Ansprechpartner bei Nordson.

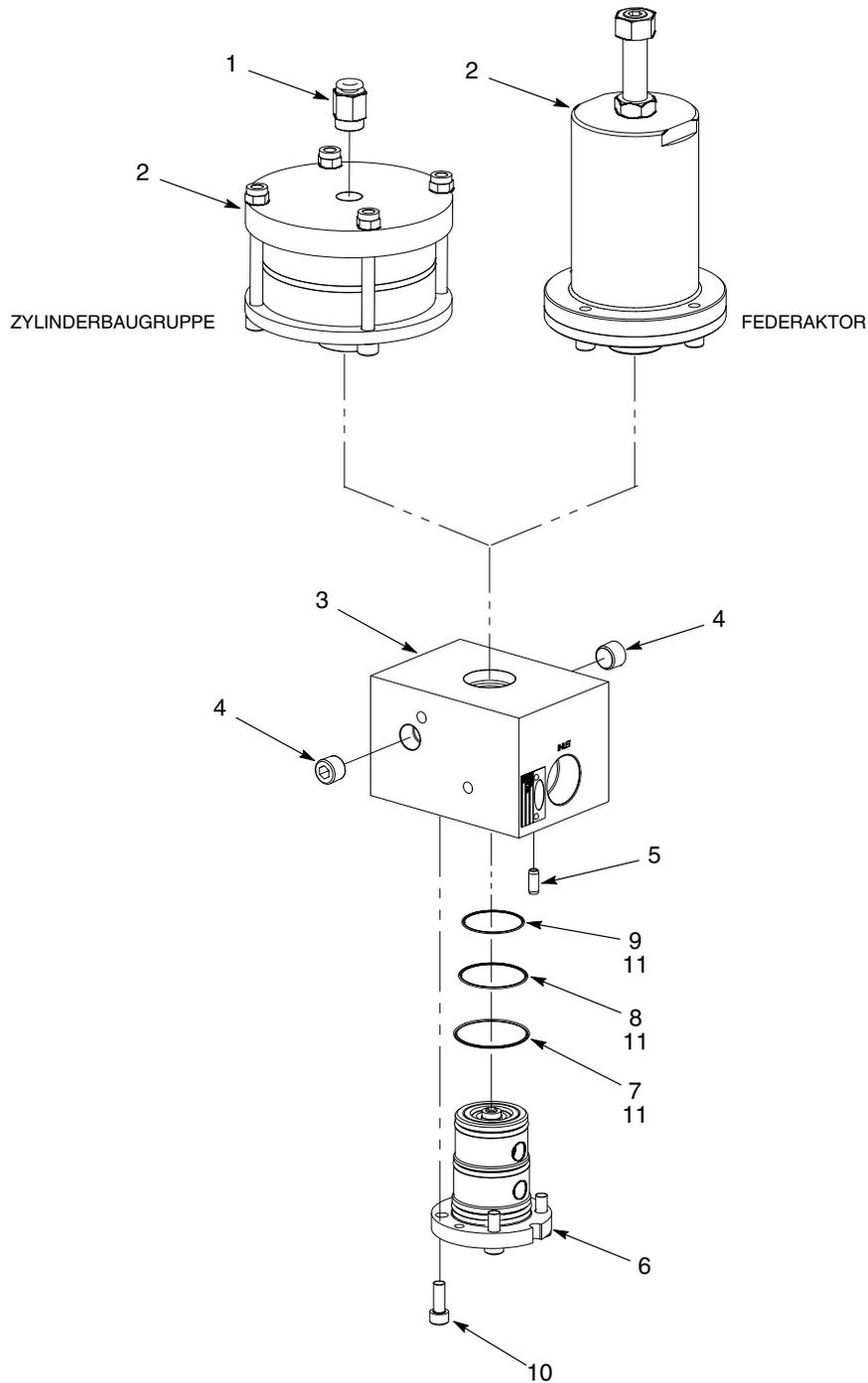


Abb. 5 Ersatzteile

## Druckluftbetätigter Regler

Pos.	P/N	Beschreibung	Anzahl	Hinweis
—	1096873	Regulator, CP II inline, air-actuated	1	
1	971265	• Connector, male, 1/4 tube x 1/4 NPT	1	
2	-----	• Cylinder assembly, dual-piston CP regulator	1	A, B
3	1096876	• Body, regulator, CP inline	1	
4	973411	• Plug, pipe, socket, flush, 1/4, zinc	2	
5	985246	• Pin, roll	1	
6	-----	• Packing cartridge, CP regulator	1	C
7	1074816	• • O-ring, -127, Viton, 1.424 x 0.103	1	
8	941261	• • O-ring, Viton, 1.375 x 0.563 x 0.094	1	
9	941251	• • O-ring, Viton, 1.313 x 0.500 x 0.103	1	
10	982264	• Screw, socket, cap, M6 x 1 x 18 mm	4	
11	900349	• Grease, TFE, 0.75 oz tube	1	

HINWEIS A: Satz 1074555 zum Ersetzen dieses Teils bestellen.

B: Satz 1074554 zum Ersetzen der Dichtungen der Zylinderbaugruppe bestellen.

C: Satz 1099204 zum Ersetzen dieses Teils bestellen.

AR: As Required (Nach Bedarf)

## Federbetätigter Regler

Pos.	P/N	P/N	Beschreibung	Anzahl	Hinweis
—	1096874		Regulator, CP II inline, spring-actuated, 3500 psi	1	
—		1099180	Regulator, CP II inline, spring-actuated, 1500 psi	1	
1	-----	-----	• NOT USED ON THIS CONFIGURATION	—	
2	1096893		• Actuator, spring, CP regulator, 3500 psi	1	
		1099181	• Actuator, spring, CP regulator, 1500 psi	1	
3	1096876	1096876	• Body, regulator, CP inline	1	
4	973411	973411	• Plug, pipe, socket, flush, 1/4, zinc	2	
5	985246	985246	• Pin, roll	1	
6	-----	-----	• Packing cartridge, CP regulator	1	A
7	1074816	1074816	• • O-ring, -127, Viton, 1.424 x 0.103	1	
8	941261	941261	• • O-ring, Viton, 1.375 x 0.563 x 0.094	1	
9	941251	941251	• • O-ring, Viton, 1.313 x 0.500 x 0.103	1	
10	982264	982264	• Screw, socket, cap, M6 x 1 x 18 mm	4	
11	900349	900349	• Grease, TFE, 0.75 oz tube	1	

HINWEIS A: Satz 1099204 zum Ersetzen dieses Teils bestellen.

AR: As Required (Nach Bedarf)

## Sätze

P/N	Beschreibung
1074554	Kit, rebuild, seal, cylinder,
1074555	Kit, cylinder assembly
1099204	Kit, packing cartridge, CP regulator

